

14. August 2001

Grenzüberschreitendes Wirtschaftsnetzwerk NÖ-Tschechien

4,9 Millionen Schilling Förderung bewilligt

Bis Dezember 2004 soll ein grenzüberschreitendes Wirtschaftsnetzwerk Niederösterreich-Tschechien entstehen, dessen Zielgruppe in erster Linie österreichische Klein- und Mittelbetriebe sind, die aus Kosten-Nutzen-Überlegungen nicht selbst Kontakte in Tschechien suchen können, die z.B. an Zulieferungen oder Lohnproduktion interessiert sind oder eine Zweigniederlassung gründen bzw. ein Vertriebsnetz in Tschechien aufbauen wollen. Darüber hinaus sollen auch tschechische Produktionsbetriebe und Institutionen beraten werden, die Kooperationspartner in Niederösterreich suchen.

In diesem Zusammenhang hat die NÖ Landesregierung insgesamt 4.874.985 Schilling (354.279 Euro) Förderung bewilligt. 1.624.995 Schilling (118.093 Euro) davon sind Regionalförderungsmittel, die restlichen 3.249.990 Schilling (236.186 Euro) EU-Fördermittel über die Gemeinschaftsinitiative INTERREG IIIA Niederösterreich-Tschechien. Insgesamt sind die Kosten dieses EURO FIT Projekts mit 6.499.980 Schilling (472.372 Euro) beziffert, Projektträger ist die ARGE Grenznutzen in Gmünd.

Neben der aktiven Unterstützung bei grenzüberschreitender Kontaktfindung und Kooperation soll dieses auf der guten Zusammenarbeit der ARGE Grenznutzen mit den tschechischen und Waldviertler Wirtschaftskammern basierende Vorhaben auch zum Abbau von Ängsten und zur Bewältigung von Problemen beim Beitritt der Tschechischen Republik zur EU beitragen. Neben grenzüberschreitenden Workshops und Startberatung bzw. Folgebetreuung für die Unternehmen stellt auch die Zusammenarbeit der Waldviertler und tschechischen Wirtschaftskammern im Dienste ihrer Mitglieder einen wesentlichen Schwerpunkt für die zukünftige gemeinsame Wirtschaftsregion dar.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at